

Stadt Guben

- Der Bürgermeister -

Guben, 18.01.2016
Bürgermeister: Klaus-Dieter Hübner
Fachbereich: Fachbereich IV

Sitzungsvorlage Nr.

SVV 011/2016

öffentlich

	Termin:	Beratungsergebnis: Stimmen			Bemerkungen:
		dafür	dagegen	enthalten	
Ausschuss Haushalt und Vergabe	03.02.2016				
Ausschuss Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen, Energie	11.02.2016				
Kinder- und Jugendbeirat	15.02.2016				
Ausschuss Soziales, Bildung, Jugend und Kultur	17.02.2016				
Ausschuss Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt	18.02.2016				
Hauptausschuss	22.02.2016				
Stadtverordnetenversammlung	02.03.2016				

Betreff: **Grundsatzbeschluss: Sanierung Spielplatz Geschwister-Scholl-Straße**

Hinweise auf frühere Behandlungen: SVV 025/2015/1

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung

1. fasst den Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Spielplatzes Geschwister-Scholl-Straße gemäß Anlage 1 unter dem Vorbehalt der Vollständigkeit der Finanzierung
2. beauftragt die Verwaltung Fördermittel bei der „Fanta Spielplatz-Initiative“ zu beantragen.

Bürgermeister:

Fachbereichsleiter/in:

Bearbeiter/in:

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten in Höhe von ca. 80.000 €

Kämmerer:

Sachdarstellung:

Mit dem Beschluss SVV 025/2015/1 hat die Stadtverordnetenversammlung Guben das Konzept über die Spielplätze in Trägerschaft der Stadt Guben beschlossen.

Laut diesem beschlossenen Konzept liegt die primäre Aufgabe darin, den Spielplatz Geschwister-Scholl-Straße grundhaft zu sanieren. Vor dem Hintergrund von zunehmendem Verschleiß der dort vorhandenen Spielgeräte zwingend notwendig: in den letzten Jahren mussten sukzessive Geräte zurück gebaut werden, um Nutzbarkeit und Sicherheit gewährleisten zu können.

Sollte es keine grundhafte Sanierung geben, müssten auch die letzten Geräte zurück gebaut werden oder der Spielplatz für eine Nutzung gesperrt werden.

Die als Anlage 1 beigefügte Entwurfsplanung wurde durch ein externes Planungsbüro erarbeitet und mit der Verwaltung abgestimmt. Im Vorfeld der Tätigkeit des Planungsbüros wurden sogenannte „Planungswerkstätten“ mit interessierten Kindern und Jugendlichen durchgeführt, um die passenden Ideen zu finden. Diese Ideen der Kinder und Jugendlichen wurden durch das Planungsbüro in die vorliegende Entwurfsplanung übertragen.

Das Planungsbüro schätzt die Gesamtkosten auf ca. 80 T€. Da beabsichtigt ist den Haushalt der Stadt Guben nicht zu belasten, sollen externe finanzielle Mittel generiert werden. Zu diesem Zweck schlägt die Verwaltung die Beantragung von Fördermitteln bei „Fanta Spielplatz-Initiative“ vor und bittet um Zustimmung der Stadtverordneten.

Darüber hinaus soll auch versucht werden, finanzielle Unterstützung von Gubener Unternehmen zu erhalten.

Grundsätzlich gilt, dass die Maßnahme erst nach Sicherstellung der Finanzierung umgesetzt wird.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 – Entwurfsplanung inkl. Kostenschätzung

Anlage 2 – Information zur Fanta Spielplatz-Initiative